



Die verschiedenen Marktstände auf dem Forumsplatz bieten alles, was das Herz begehrt. Bei der «Versli-Station» hat der Samichlaus alle Hände voll zu tun.

Bilder Strickhof

Adventsfeuer lodert erstmals auf Forumsplatz

Advent / Stände, Glühwein und Samichlaus: Auch dieses Jahr hat der Strickhof zum stimmungsvollen, vorweihnachtlichen Markt eingeladen.

Nadia Posch, Strickhof

LINDAU In goldenes Licht getaucht umrahmen die Marktstände am Abend des 7. Dezember das lodern der Adventsfeuer. Es ist das erste Mal, dass der Strickhof-Adventsmarkt auf dem Forumsplatz inmitten der neuen Gebäulichkeiten von Agrovet-Strickhof in Lindau-Eschikon stattfindet. Der Duft von Glühwein und heissen Marroni liegt in der Luft, während die vielen Besucherinnen und Besucher des Adventsmarkts an den zahlreichen Marktständen vorbeischlendern.

Reiches Angebot

Hier finden die Besucher nebst handgefertigten Schmuckstücken, warmen Kleidern und Decken aus Schweizer Schaf- oder Alpaca-Wolle auch selbst gebackene Weihnachtsguetzli und allerlei andere Köstlichkeiten. Und wem trotz des offerierten Glühmosts und der cremi-

gen Kürbissuppe die Kälte in die Knochen dringt, der kann sich im weihnachtlich dekorierten Adventsstübli im Forum von Agrovet-Strickhof aufwärmen.

Während die Gäste an einem der grossen Festtische im Adventsstübli Platz nehmen, ertönt auf der gegenüberliegenden Seite immer wieder freudiges Kinderlachen. Dort verzieren viele Kinder ihren eigenen Lebkuchen und präsentieren diesen stolz den Eltern. Einige von ihnen können der Verlockung nicht widerstehen und verspeisen ihn gleich an Ort und Stelle.

Ein weiteres Highlight im Kinderprogramm ist das Märlistübli des freien Theaters Uster. Ihre Aufführung von «E Wiehnachtsbschärig» zaubert nicht nur dem kleinen Publikum, sondern auch den erwachsenen Begleitpersonen ein Lächeln ins Gesicht. Auch das Kinderschminken findet grossen Anklang und bald wimmelt es auf dem Advents-

markt von farnefrohen Schmetterlingen, schurkenhaften Piraten und brüllenden Löwen.

Samichlaus als Höhepunkt

Auch dieses Jahr tauchen als Höhepunkt für die Kinder der Samichlaus mit Schmutzli und Esel auf. Gegen das Aufsagen eines Verslis verteilen sie die Samichlaus-Säcke an die Kleinen.

Um das Adventsfeuer versammelt trotzten einige Gäste der zunehmenden Kälte, während sich andere aufmachten, um an der Führung neue Einblicke in den Milchviehstall und das Stoffwechsellzentrum von Agrovet-Strickhof zu gewinnen. Die kleinen Gäste haben die Gelegenheit, auf einem geführten Pony rund um Agrovet-Strickhof zu reiten. Schliesslich ist es an der Zeit, sich vom Samichlaus und seinen beiden Kameraden Schmutzli und Esel zu verabschieden und ein letztes Mal beim Streichelzoo vorbeizuschauen.